Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 09. Januar 2017 um 14:21 Uhr

In der Nacht von Samstag auf Sonntag:

Bratwurstbude in Hildesheim brennt lichterloh – Feuerwehr kann Würstchenstand nicht retten



Montag, 9. Januar 2017 – **Hildesheim (wbn). Lodernde Flammen zerstören eine Würstchenbude in Hildesheim: Die auf dem Parkplatz eines Möbeldiscounters stehende Bratwursthütte ist am frühen Sonntagmorgen komplett ausgebrannt.**

In der Nacht zu Sonntag wurde die Berufsfeuerwehr Hildesheim von Mitarbeitern einer naheliegenden Fastfood-Kette zu einem Feuer in der Herbert-Quandt-Straße gerufen. Bei Ankunft am Brandort stand die Bratwurstbude bereits voll in Flammen.

(Zum Bild: Lodernde Flammen zerstören die Würstchenbude auf dem Parkplatz eines Möbeldiscounters. Foto: Stadt Hildesheim)

Fortsetzung von Seite 1

Besonderer Aufmerksamkeit seitens der Feuerwehr galt der Gasflasche, die sich im Inneren der Würstchenbude befand. Rund 2800 Liter Wasser waren dabei nötig, um den Brand zu löschen.

Die Bratwurstbude brannte komplett nieder. Dabei entstand Totalschaden. Zusätzlich kippte aufgrund der Hitzeeinwirkung ein in der Nähe der Bratwurstbude stehender Fahnenmast um.